

Lariohelp - Lagererzwespen gegen vorratsschädigende Käfer | 30 Adulte

Art-Nr.: 50058 / GTIN: 9120051960731 / Hersteller: [biohelp Garten & Bienen](https://www.biohelp-garten-bienen.at)



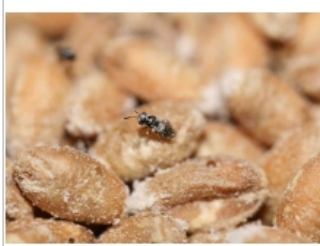
27,90 EUR / Stk

inkl. 20% USt. zzgl. Versand und 5,00 EUR
Aufschlag für Expressversand

Staffelpreise

Ab 2	25,00 EUR - Du sparst 2,90
Stk	EUR
Ab 3	24,00 EUR - Du sparst 3,90
Stk	EUR

Versand voraussichtlich: **Di. 11. Aug.** -
Benachrichtigung! **Di. 12. Aug. 2026** | Abholung: nach
4 Stk auf Lager (Menge ändert sich laufend
- C&C Bestellung für Abholung nötig)



Pflanzenschutzmittel-
Registernummer:

3943-0

Produktinformation

Schlagworte:	Lariohelp, Lagererzwespe, Getreidekapuziner, Kornkäfer, Reiskäfer, Brotkäfer, Messingkäfer, Tabakkäfer, Kugelkäfer, Maiskäfer, Vorratsschädlinge, Lariophagus distinguendus, Käfer in der Küche
Einsatzgebiet:	Innenraum
Anwendungsart:	kurativ (bei Befall)
Anwendungszeitraum:	ganzjährig (im Innenraum)
Lästlinge:	Vorratsschädigende Käfer
Ausbringung:	Auslegen
Min. Temperatur:	18 °C
Max. Temperatur:	35 °C
Opt. Temperatur:	23-28°C
Wirkstoff (PSM):	Nützling



Versand: nur innerhalb Österreichs

Bilder: © AMW

Achtung

Während der Sommermonate bieten wir für diesen Nützling aufgrund der höheren Temperaturen ausschließlich Selbstabholung und Express-Versand an (5,00€ Aufschlag für Expresslieferung werden beim Checkout berechnet).

Nur für den Innenraum geeignet!

Art: Lariophagus distinguendus

Die Lagererzwespen sind ca 2-3 mm lang und dunkel gefärbt. Sie sind sehr mobil und haben einen Aktionsradius von bis zu 4 Metern. Schädlinglarven werden angestochen und das Ei direkt in die Larve oder daneben abgelegt. Nach 1-2 Tagen schlüpfen die Nützlingslarven und fressen die Käferlarve auf. Bei 20°C beträgt die Lebensdauer der Lagererzwespe ca. 3-4 Wochen.

Wirkungsweise

Die Erzwespen suchen über ihren ausgeprägten Geruchssinn die Larven verschiedener Arten vorratsschädigender Käfer und töten diese durch parasitieren effizient ab. Auch gut versteckte Schädlinge bis zu einer Lagertiefe von vier Metern werden aufgespürt.

Ausbringung

Die Lagererzwespen sofort nach Erhalt direkt bei den Befallsherden auslassen. Dazu den Drehverschluss der Versandeinheit vorsichtig entfernen. Das geöffnete Röhrchen in den Vorratsschrank bzw. an den Ort, wo sich vorratsschädigende Käfer befinden, auslegen. Den Rest machen die Tiere von allein. Die Nützlinge greifen verschiedene vorratsschädigende Käferarten an, unter anderem:

- Brotkäfer (*Stegobium paniceum*)

Produktinformation

- Kornkäfer (*Sitophilus granarius*)
- Reiskäfer (*Sitophilus oryzae*)
- Maiskäfer (*Sitophilus zeamais*)
- Tabakkäfer (*Lasioderma serricorne*)
- Getreidekapuziner (*Rhizopertha dominica*)

Anwendungszeitraum

Während des gesamten Jahres im Innenraum

ul {list-style-type: disc ;}

- zwischen 18°C und 35°C, darunter und darüber ist die Aktivität der Nützlinge stark eingeschränkt

Aufwandmenge

4 - 24 Individuen pro 10 m² (abhängig vom Einsatzgebiet, Befallsstärke, Wahrscheinlichkeit der Wiedereinschleppung)

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden! Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformation lesen. Warnhinweise und -symbole in der Gebrauchsanleitung beachten!

10 Tipps

10 Tipps

zur sachgerechten Anwendung von Pflanzenschutzmitteln im Haus- und Kleingarten. Die folgenden Hinweise helfen Ihnen beim sicheren und verantwortungsvollen Umgang.

1. Fachliche Beratung nutzen

Lassen Sie sich beim Kauf von Pflanzenschutzmitteln von geschultem Fachpersonal beraten. Eine gute Beratung hilft, die Ursache eines Pflanzenschadens richtig zu erkennen und die passende Behandlung sowie mögliche Alternativen auszuwählen.

2. Gebrauchsanleitung sorgfältig lesen

Lesen Sie vor der Anwendung die Gebrauchsanleitung aufmerksam. Beachten Sie Vorsichtsmaßnahmen, Sicherheits- und Anwendungshinweise sowie eventuelle Einschränkungen, z. B. Wartezeiten bei essbaren Kulturen.

3. Anwenderschutz beachten

Schützen Sie sich bei der Anwendung durch geeignete Kleidung. Festes Schuhwerk, körperbedeckende Kleidung und bei Bedarf Handschuhe gehören zur Grundausstattung. Beachten Sie auch die Hinweise in der Gebrauchsanleitung.

4. Während der Anwendung nicht essen, trinken oder rauchen

Während der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln sollte grundsätzlich nicht gegessen, getrunken oder geraucht werden.

5. Richtige Dosierung und Menge verwenden

Achten Sie auf die empfohlene Dosierung und Ausbringungsmenge. Bereiten Sie nur so viel Spritzlösung vor, wie tatsächlich benötigt

Produktinformation

wird. Eventuelle Restmengen können im Verhältnis 1:10 mit Wasser verdünnt und auf bereits behandelten Flächen ausgebracht werden.

6. Den richtigen Anwendungszeitpunkt wählen

Der Behandlungserfolg hängt stark vom Zeitpunkt ab. Beachten Sie Faktoren wie Pflanzenwachstum, Vegetationsperiode, Tageszeit, Witterung und möglichen Bienenflug. Auch Regen kann die Wirkung beeinträchtigen.

7. Umwelt schützen

Halten Sie Abstand zu Oberflächengewässern ein und vermeiden Sie Abdrift. Spritzen Sie möglichst bei Windstille und nicht bei Temperaturen über 25 °C. Herbizide dürfen nicht auf versiegelten Flächen eingesetzt werden.

8. Geräte nach der Anwendung reinigen

Reinigen Sie Spritzgeräte nach jeder Anwendung gründlich. Spülen Sie Geräteteile mehrfach mit Wasser und bringen Sie das Spülwasser auf zuvor behandelten Flächen aus. Altbestände und nicht mehr verwendbare Restmengen gehören zur Problemstoffsammlung.

9. Haut und Kleidung reinigen

Waschen Sie betroffene Hautstellen nach der Arbeit gründlich mit Wasser und Seife. Verunreinigte Kleidung sollte gewechselt und vor erneutem Gebrauch gewaschen werden.

10. Pflanzenschutzmittel richtig lagern

Lagern Sie Pflanzenschutzmittel immer in der Originalverpackung und außerhalb der Reichweite von Kindern und Haustieren. Angebrochene Packungen dicht verschließen und vor Hitze, Frost und Feuchtigkeit schützen.
